

Design: Betonoptik

Putzstrukturen für WDVS/VAWD gestalten

Die Verarbeitungsschritte



Schritt 1:

Auf die Armierungsschicht wird die Grundbeschichtung mit dem Fixit 745 Designputz auf Kornstärke (ca. 1,5 mm) aufgezogen.



Schritt 2:

Nachdem die Grundbeschichtung getrocknet ist, werden die Traufelschläge gegebenenfalls geschliffen und im Anschluss wird der Fixit 745 Designputz als Deckputz mit einer Korn- und Schichtstärke von ca. 1,5 mm aufgezogen.



Schritt 3:

Nachdem der Fixit 745 Designputz leicht angezogen hat, wird dieser punktuell mit dem Spachtel in horizontaler Richtung aufgeraut.



Schritt 4:

Die Oberfläche muss von links und von rechts horizontal aufgeraut werden, um ein gewollt uneinheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.



Schritt 5:

Direkt nach dem Aufrauen wird die zu bearbeitende Oberfläche mit einer Sprühflasche leicht vorgenässt.



Schritt 6:

Die noch weiche Oberfläche wird daraufhin mit einer kleinen Traufel verpresst. Punktuell kann ein erneutes Vornässen der Oberfläche notwendig sein.



Schritt 7:

Die Einteilung der Kleinflächen erfolgt durch Abschnüren in der noch weichen Oberfläche. Die Fugen der Betonschalung werden mit einem Farbröllerbügel nachgezogen.



Schritt 8:

Um die Schalungsanker visuell nachzubilden, kann die runde Rückseite des Farbröllerbügels in die noch weiche Oberfläche gedrückt werden.

Die Verarbeitungsschritte



Schritt 9:

Nachdem der Putz komplett getrocknet ist, erfolgt der erste Anstrich mit der Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop.



Schritt 10:

Nach der Trocknung des ersten Anstrichs erfolgt der zweite Anstrich mit der Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop



Schritt 11:

Um ein authentisches Aussehen zu erzielen, wird die Putzoberfläche mit einer Moosgummi- oder Tapezierwalze sowie der heller eingefärbten Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop leicht und ohne Druck abgerollt.



Schritt 12:

Die Oberfläche muss in unterschiedliche Richtungen abgerollt werden, um ein gewollt uneinheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

Hinweise und Werkzeuge

Verarbeitungshinweise:

- Nur soviel Material vorlegen, wie nass in nass verarbeitet werden kann.
- Die Putzoberfläche ist im Grundfarbton zwingend zweimalig vorzustreichen.
- Beim Einsatz der Moosgummi- oder Tapezierwalze ist auf einen gleichmässig dünnen Farbauftrag zu achten. Zuviel Farbe oder zu starkes Andrücken führt auch in den Putzvertiefungen zu einem Farbauftrag.
- Für eine gleichmässige Farbaufnahme der Moosgummi- oder Tapezierwalze muss diese auf einem glatten Untergrund und mit wenig Farbe abgerollt werden.
- Es wird empfohlen, vorgängig eine Musterfläche anzulegen.

Verwendete Produkte:

- Fixit 745 Designputz
- Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop

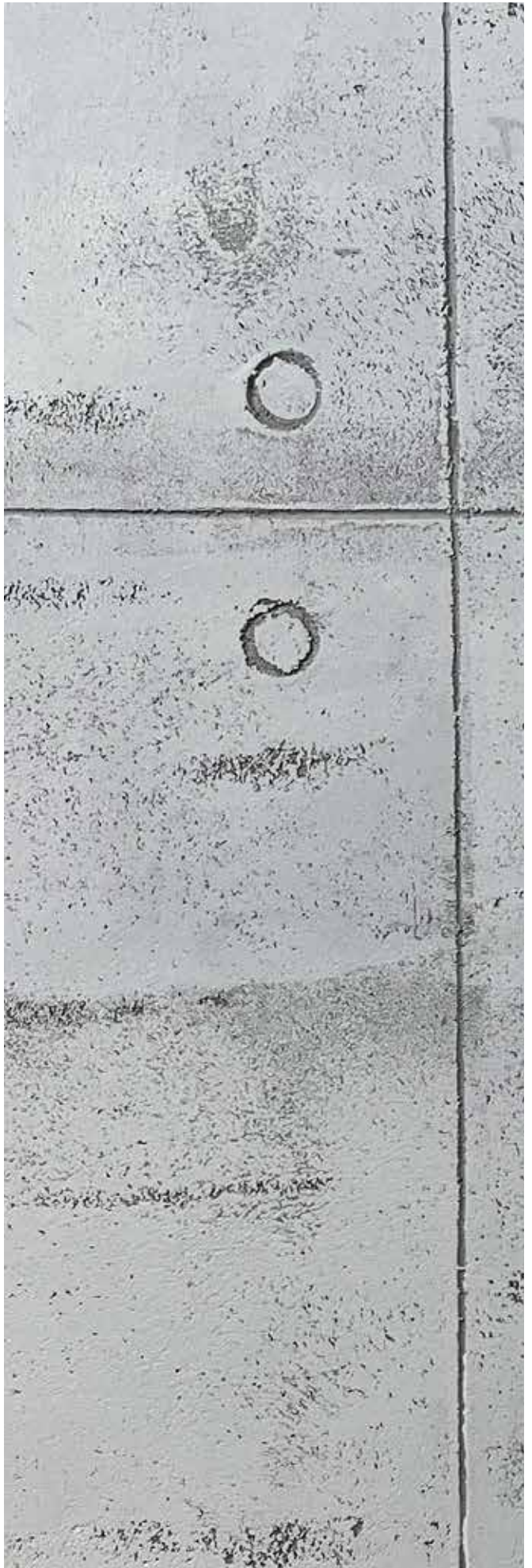


Benötigte Werkzeuge:

- Rostfreie Stahltraufel gross
- Spachtel
- Sprühflasche
- Rostfreie Stahltraufel klein
- Wasserwaage
- Anschlagbrett
- Farbrollerbügel
- Lammfellrolle
- Moosgummi- oder Tapezierwalze

Ihre Notizen

A large grid of dots for taking notes, consisting of 20 columns and 30 rows of small dots.



Hauptsitz

Greutol AG
Libernstrasse 28
8112 Otelfingen
Telefon +41 43 411 77 77
info@greutol.ch

Niederlassungen

Greutol SA Bex
Route du Grand St. Bernard
1880 Bex
Telefon +41 21 702 08 18
bex@greutol.ch

Greutol AG Laupen
Murtenstrasse 29
3177 Laupen
Telefon +41 31 747 85 00
laupen@greutol.ch

Greutol AG Eschlikon
Hilagstrasse 24
8360 Eschlikon
Telefon +41 71 944 30 08
eschlikon@greutol.ch

www.greutol.ch



Wichtiger Hinweis:

Online unter www.greutol.ch finden Sie die aktuellsten Systembeschriebe und technischen Merkblätter. (Ersetzt alle früheren / gedruckten Ausgaben)